



Veranstaltungen in Riedenburg abgesagt

Nach zahlreichen Veranstaltungsabsagen im Landkreis, hat Riedenburg nun auch ihre Entscheidung getroffen.

„Wir wollten erst einmal abwarten wie sich die Lage entwickelt, bevor wir im Schnellmanöver unsere Veranstaltungen absagen“ so Julia Wiese, für die städtischen Veranstaltungen verantwortlich. Doch nach der Pressekonferenz am Dienstag und den Worten von Ministerpräsident Markus Söder, dass Sicherheitsmaßnahmen im Bierzelt nicht umgesetzt werden können, war es auch für Riedenburg schnell klar: „Wir müssen unser Volksfest absagen. Die Entscheidung, in enger Absprache mit dem diesjährigen Festwirt Riemhofer, fiel uns sehr schwer. Es wäre fahrlässig, die Gesundheit unserer Bürger aufs Spiel zu setzen.“, stimmte Siegfried Lösch, Erster Bürgermeister, den Worten von Söder zu.

Ähnlich verhält es sich mit der Sonnwendfeier, die heuer am 20.06.2020 stattgefunden hätte. Fast schon täglich wurde sich mit der Personenschiffahrt im Altmühltal und dem Feuerwerker ausgetauscht. „Wir tüftelten jeden Tag an einer anderen Lösung, die Feier doch stattfinden zu lassen und zu „retten“, leider ohne Erfolg“, so Wiese. „Auf den Schiffen können die Sicherheitsabstände und -Maßnahmen durchgeführt werden, an Land haben wir keine Chance“, gibt Lösch zu bedenken. Ob die Veranstaltung auf nächstes Jahr verschoben wird oder ein Ersatztermin am 19.09.2020 zustande kommt, hängt von den Bestimmungen des Ministeriums ab dem 01.09.2020 ab. „Wir stehen dem sehr kritisch gegenüber und halten uns natürlich an die strengen Vorgaben der übergeordneten Behörden, sind jedoch aber auch dahingehend offen, die Veranstaltung, sofern möglich, in den Herbst hinein zu verschieben und durchzuführen.“ so Lösch ebenfalls.

Stadt Riedenburg, 24.04.2020